

Es werden kommen von Osten und von Westen, von Norden und von Süden, die zu Tisch sitzen werden im Reich Gottes. (Lukas 13,29)

In der letzten Woche kamen sie wieder zusammen, die "Mächtigen" dieser Welt. Manager und Staatenlenker trafen sich wieder einmal in Davos. Russland war allerdings nicht beteiligt; China nur sehr nachgeordnet. Aber sonst kamen sie aus allen Himmelsrichtungen und blickten auf den großen Mann aus Washington.

Der große Saal konnte kaum alle fassen, die ihm zuhören wollten. Er lobte sein Land und vor allem sich selbst wieder einmal über die Maßen. Und alle waren erleichtert, dass die sonst üblichen Drohungen in alle Richtungen moderat ausfielen.

In unserem Wochenspruch hat Lukas eine Vision. Er sieht das Reich Gottes kommen. Ganz anders als in Davos sind alle Menschen eingeladen. Die Reichen und die Armen, die Juden und die Heiden, Frauen und Männer, Herren und Sklaven. Aus allen Schichten, aus allen Himmelsrichtungen, aus allen Völkern sind die Menschen eingeladen, am Tisch Gottes Platz zu nehmen.

Was für ein schöner Gedanke – gerade in diesen Tagen. Alle Menschen kommen zusammen an einem Tisch. Sie nehmen Platz. Sie haben miteinander Tischgemeinschaft. Das Essen auf dem Tisch wird miteinander geteilt. Alle können einander in die Augen sehen, sind einander gleichgestellt. Es gibt Zeit, um sich vorzustellen, sich zu beraten, nach guten Lösungen zu suchen.

Lukas ist sich sicher: „Es werden kommen...“. Seine Vision wird Wirklichkeit werden. Das alles ist für Lukas aber nicht nur Zukunftsmusik. Mit Jesus Christus hat diese Wirklichkeit bereits angefangen. Jesus saß mit Zöllnern und Sündern zu Tisch. Hat Männer und Frauen um sich gesammelt. Hat den Armen und Kranken geholfen und auch Sie aufgefordert, ihm zu folgen.

Auch wenn unsere Zeichen der Zeit in eine andere Richtung deuten – Lukas' Zukunftshoffnung bleibt bestehen und wirksam. Amen

Lasst uns beten: Gott voll ungeahnter Möglichkeiten,
zu dir kommen wir,
weil wir deine Kraft brauchen.
Schenke uns Mut, der unsere Ängste überwindet;
Phantasie, die unseren Träumen Flügel leiht.
Lass uns spüren, was uns lebendig macht,
und uns zu einer lebendigen Gemeinschaft führt.
Auf dich hoffen wir in Zeit und Ewigkeit
Amen

Wochenspruch: Es werden kommen von Osten und von Westen,
von Norden und von Süden, die zu Tisch sitzen
werden im Reich Gottes. (Lukas 13,29)

Wochenpsalm: Ps 86,1–2.5–11 (EG.E Nummer 75)

Wochenlied: EG 293 – Lobt Gott den Herrn, ihr Heiden all
oder
EG.E 13 – In Christus gilt nicht Ost noch West

Wünsche einen guten Start in die Woche!

Ihr
Jörg Antoine
(Kaufmännischer Vorstand)